

Mitteilungen für die Fernwärmelieferung laut FFVAV und § 6 HKV für das Jahr 2022

1. **Mix Brennstoff**

Die hallesche Fernwärme wird zu **fast 100 % aus Erdgas** hergestellt. **0,4 % wird regenerativ** durch **Solarthermie** erzeugt und direkt ins Netz eingespeist.

2. **CO₂-Emissionen**

Der Emissionswert der Fernwärme nach den Anforderungen des Emissionshandels gemäß TEHG für das Gesamtsystem in Halle beträgt **169,1 g CO₂/kWh** für das Jahr 2022. Da in keiner der KWK-Anlagen ein Methanschluß vorkommt oder andere relevante Treibhausgase emittiert werden, gilt dieser Wert auch für die CO₂-äquivalenten Emissionen. Dieser Wert ist nicht für die Verwendung in Energiebedarfsausweisen von Gebäuden geeignet. Dafür wird auf den Standardemissionsfaktor gemäß Anlage 9 Nummer 3 des GEG mit einem Wert von 180 g/kWh verwiesen.

3. **Primärenergiefaktor (PEF)**

Der Primärenergiefaktor der Fernwärme ist **mit 0,00** zertifiziert und gehört zu den niedrigsten in Deutschland. Hier gilt: je kleiner der Primärenergiefaktor desto umweltschonender und effizienter ist der Energieeinsatz. Laut GEG ist der Wert von 0,3 für die Berechnungen zu benutzen.

4. **Zölle und Abgaben**

bei der Fernwärme gibt es **keine** zusätzlichen Zölle und Abgaben